



Sammlung Theaterzettel

Martha oder Der Markt zu Richmond

Mannebeck, Gustav

1926-10-25

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

NATIONAL-THEATER

VORSTELLUNG

Nr. 52

Montag, den 25. Oktober 1926

Miete B Nr. 7

Martha

oder der Markt zu Richmond

Oper in 4 Abteilungen, teilweise nach dem Plane
St. Georges von Friedrich

Musik von Friedrich Flotow

In Szene gesetzt von Richard Meyer-Walden

Musikalische Leitung: Gustav Annebeck

Chöre: Werner Göffling

Bühnenbilder: Heinz Grete

Technische Einrichtung: Walther Urruh

Personen:

Lady Harriet Durham, Ehrenfräulein der Königin

Nancy, ihre Verwandte

Lord Tristan Milleford, ihr Vetter

Dyonel

Plumfett, ein reicher Pächter

Der Richter von Richmond

Drei Mägde

Diener der Lady

Erster } Pächter
Zweiter }

Gerichtsdienner, Pächter, Mägde, Knechte, Jäger und Jägerinnen im Gefolge der Königin, Pagen, Diener.

Szene: teils auf dem Schloß der Lady, teils zu Richmond und dessen Umgebung.

Zeit: Regierung der Königin Anna

Spielwart: Emo Urdt

Die größere Pause wird durch Fallen des eisernen Vorhanges angezeigt.

Die neuen Kostüme wurden in den Werkstätten des Nationaltheaters unter Anleitung des Garderobe-Zuspektors

Karl Moll und der Kostümverwalterin

Sofie Winandy-Stein angefertigt

Krank: Gustav Heiten, Ladislav Hajda

Kasseneröffnung 7 Uhr Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende nach 10 Uhr

Mittlere Preise

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.

30

Pfg.

Stadt-Anzeiger

mit der Beilage

„Dramaturgische Blätter“

Jede Woche neues Heft

30

Pfg.